

\_\_\_\_\_  
Antragsteller/in

\_\_\_\_\_  
Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_  
Plz, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon / E-Mail-Adresse

An den  
Hochsauerlandkreis  
Fachdienst Wasserwirtschaft  
59870 Meschede

\_\_\_\_\_  
Antragsdatum

über die Stadt-/Gemeindeverwaltung

\_\_\_\_\_

**Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis**  
für das Zutageleiten/Zutagefördern und Entnehmen von Grundwasser  
für Zwecke der Trinkwasserversorgung

Ich beantrage/wir beantragen die Erlaubnis,

in (Ort und Ortsteil) \_\_\_\_\_

auf dem Grundstück Gemarkung \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstück \_\_\_\_\_

[Gauß-Krüger-Koordinate] Rechtswert: \_\_\_\_\_ Hochwert: \_\_\_\_\_

[UTM-Koordinate] Ostwert: \_\_\_\_\_ Nordwert: \_\_\_\_\_

mittels (Art der Entnahme) \_\_\_\_\_

für (Angabe des Verwendungszwecks) \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Grundwasser zutageleiten / zutagefördern und entnehmen zu dürfen, und zwar in einem Umfang bis zu

\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> pro Tag

\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> pro Jahr

Name der Gewinnungsanlage \_\_\_\_\_

Eigentümer des Entnahmegrundstücks - bin ich - ist:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

- bitte die Rückseite / Folgeseite beachten -

Stand: Juli 2010

Folgende Unterlagen sind erforderlich und in **vierfacher** Ausfertigung über die Stadt-/Gemeindeverwaltung einzureichen:

1. Vollständig ausgefüllter und unterschriebener **Antragsvordruck**
2. **Erläuterungsbericht** mit ausführlicher und vollständigen Beschreibung und Begründung der beantragten Grundwasserentnahme
3. **Übersichtskarte** im Maßstab 1:25.000 mit Kennzeichnung der Entnahmestelle
4. **Übersichtsplan** im Maßstab 1:5.000 oder 1:10.000 mit eindeutiger Markierung der Entnahmestelle und Darstellung des Wassereinzugsgebietes
5. **Lageplan** im Maßstab 1:500 oder 1:1.000 mit eindeutiger Darstellung der örtlichen Situation
6. **Bauzeichnungen** der Wassergewinnungsanlage
7. Bei Tiefbrunnen **Bohrprofil** mit Schichtenverzeichnis, Ausbauplan und Dokumentation des Pumpversuchs
8. **Untersuchungsergebnisse** über die chemische, physikalische und bakteriologische Beschaffenheit des Rohwassers
9. **Einverständniserklärung** des Grundstückseigentümers der Wassergewinnungsanlage, sofern nicht Antragsteller.
10. Benennung einer für die Wassergewinnungsanlage **technisch verantwortlichen Person**

Um Nachforderungen von Antragsunterlagen, Verzögerungen der Bearbeitung oder gar eine kostenpflichtige Zurückweisung des Antrags wegen Unvollständigkeit zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Antragsunterlagen von einem qualifizierten **Planungsbüro** aufstellen zu lassen. Die Antragsunterlagen zu 2. – 7. sind mit Ort und Datum zu versehen und vom Antragsteller und vom Entwurfsverfasser zu unterschreiben.

Bei einer Beauftragung für die Antragstellung bitte schriftliche Vollmacht beifügen.

**Bitte beachten Sie das beigefügte Merkblatt / die beigefügten Merkblätter**